

PRODUKTIVE VERWICKLUNGEN

Sozialwissenschaftliches Verstehen als explorativer Prozess

Symposium des Fachgebiets

„Soziologie sozialer Differenzierung und Soziokultur“

Freitag, 06. Februar 2026 im Gießhaus der Universität Kassel

Mönchebergstr. 5, 34127 Kassel

9.00 Uhr

Begrüßung: Mechthild Bereswill und das Team des Fachgebiets

9.15–10.15 Uhr

Katharina Liebsch (Helmut-Schmidt-Universität Hamburg)

„Technologische Verwicklungen verstehen. Digitalität, KI und langsames Denken“.

Kaffeepause

10.30–11.30 Uhr

Peter Rieker (Universität Zürich)

„Na, Sie sind gut!“ – Zur Gestaltungsmacht der am Forschungsprozess Beteiligten

Kaffeepause

12.00–13.00 Uhr

Anke Neuber (Hochschule Hannover)

Verstehen lernen – lernend verstehen: Die Dinge kompliziert machen und darin einen Sinn finden

Mittagspause

14.00–16.00 Uhr

Produktive Öffnungen – Interdisziplinäre Forschung und Lehre als kooperativer Erkenntnisprozess

Round-Table-Gespräch mit Kolleg*innen der Universität Kassel und dem Archiv der deutschen Frauenbewegung, Kassel: Susanne Bach, Verena Freytag, Gabriele Franziska Götz, Theresia Höynck, Michael Mecklenburg, Mieke Roscher und Kerstin Wolff.

Moderation: Sylke Ernst, Leitung der Stabsstelle Gleichstellung der Universität Kassel

Kaffeepause

16.30–17.00 Uhr

Mechthild Bereswill (Universität Kassel)

Empathie und Eigensinn – Sozialwissenschaftliches Verstehen als Differenzierungsarbeit

Ab 17.30 Uhr lädt Mechthild Bereswill anlässlich ihres 65. Geburtstags zu einem Umtrunk ein.